

# STELLENAUSSCHREIBUNG

---

Ministerium des Inneren, für Digitalisierung  
und Kommunen Baden-Württemberg

Stuttgart, den 24.02.2023  
Az.: IM3-0305.3-20/23

Beim Kriminaltechnischen Institut des **Landeskriminalamts Baden-Württemberg** ist in der **Fachgruppe Forensische IuK** zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle mit einer/einem

**Ingenieurin / Ingenieur der Fachrichtung Elektrotechnik / Nachrichtentechnik  
oder  
Informatikerin / Informatiker (w/m/d)**

zu besetzen. Die Einstellung erfolgt unbefristet in der **Entgeltgruppe 13** des TV-L.

Die Stelleninhaberin / der Stelleninhaber arbeitet im Rahmen polizeilicher Ermittlungsverfahren als Sachverständige / Sachverständiger Forensische IuK, Teilgebiet „Kfz-Elektronik“.

Die Aufgaben sind im Wesentlichen:

- die forensische Untersuchung von Komponenten der Kfz-Elektronik, elektronischen Steuerungs- und Speichersystemen (Embedded Systems), festverbauten Navigationssystemen und elektronischen Schaltungen, wie sie in Kraftfahrzeugen eingesetzt werden;
- die Untersuchung und Aufbereitung von Daten sowie deren Sicherung vor Ort;
- die Unterstützung und Beratung der Ermittlungsdienststellen;
- die Erstellung von forensischen Untersuchungsberichten sowie deren sachverständige Vertretung in Gerichtsverfahren sowie
- die Durchführung von Schulungsmaßnahmen, bei denen das in der Untersuchungspraxis gewonnene Wissen an polizeiliche Sachbearbeiterinnen und Sachbearbeiter weitergegeben wird.

---

# STELLENAUSSCHREIBUNG

# STELLENAUSSCHREIBUNG

---

Bewerben können sich ausschließlich Personen mit abgeschlossener wissenschaftlicher Hochschulbildung (Masterabschluss oder Diplomabschluss an einer Universität) in einem akkreditierten Studiengang der Fachrichtungen Elektrotechnik, Nachrichtentechnik oder Informatik.

## Erwartet werden:

- Kreativität bei der Interpretation meist undokumentierter binärer Datenstrukturen,
- gute Programmierkenntnisse zur Entwicklung praktisch einsatzfähiger Tools und Methoden,
- ein hohes Maß an Eigeninitiative und Leistungsbereitschaft,
- selbstständiges Arbeiten sowie Kommunikations- und Teamfähigkeit,
- Fähigkeit zum sorgfältigen und strukturierten Arbeiten sowie analytisches Denkvermögen,
- eine gute Ausdrucksfähigkeit in der deutschen Sprache sowie gute Sprachkenntnisse in Englisch.

## Von Vorteil sind:

- Praktische Kenntnisse der Kfz-Elektronik und Hardwarekomponenten von Embedded Systems,
- Kenntnisse der Architektur und Funktionsweise von Flash-Speicher-Technologien,
- gute Programmierkenntnisse in C/C++ und einer Skriptsprache (bevorzugt Python),
- Kenntnisse im Bereich Schaltungstechnik, Messtechnik und Testsysteme,
- praktische Erfahrungen mit Rework-Systemen, Löt- und Entlötstationen,
- Bereitschaft zur Mitarbeit in nationalen Arbeitsgruppen und Fachgremien,
- Erfahrung mit dem CAN-Feldbussystem und der zugehörigen Messtechnik,
- Kenntnisse des Aufbaus von Dateisystemen,
- Erfahrungen im Reverse-Engineering von Dateisystemen und Datenstrukturen sowie
- praktische Erfahrung in der Programmierung von Microcontrollern (z.B. PIC, Atmel).

---

# STELLENAUSSCHREIBUNG

# STELLENAUSSCHREIBUNG

---

## Besonderer Hinweis:

Die Bereitschaft zu Dienstreisen (u. a. Fahrten zu Tat- und Schadensorten, Gerichtsterminen und Fortbildungseinrichtungen) sowie die Bereitschaft zum Arbeiten auch außerhalb der üblichen Dienstzeiten und in Rufbereitschaft werden vorausgesetzt.

## Wir bieten Ihnen:

- Eine abwechslungsreiche Tätigkeit in einem breit gefächerten Aufgabenfeld mit ständig neuen Herausforderungen,
- eine zielgerichtete Einarbeitung und spezifische Fortbildung,
- die Mitarbeit in einem hochmotivierten und kompetenten Team,
- interne und externe Weiterbildungsmöglichkeiten,
- flexible Arbeitszeiten.

Es handelt sich um eine Vollzeitstelle, die grundsätzlich teilbar ist. Da wir den Anteil von Frauen erhöhen wollen, werden diese ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung vorrangig eingestellt. Es steht Ihnen frei, im Rahmen Ihrer Bewerbung auf eine evtl. vorliegende Schwerbehinderung oder Gleichstellung mit schwerbehinderten Menschen i.S.v. § 2 Abs. 2 und 3 SGB IX hinzuweisen, wenn diese Eigenschaft im Bewerbungsverfahren besondere Berücksichtigung finden soll.

Wir unterstützen Ihre Mobilität mit dem JobTicket BW.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, bewerben Sie sich bitte bis spätestens **03.04.2023** unter Angabe der Kennziffer **224** per E-Mail an [stuttgart.lka.abt1.ref.120@polizei.bwl.de](mailto:stuttgart.lka.abt1.ref.120@polizei.bwl.de).

Ihrer Bewerbung fügen Sie bitte ein Motivationsschreiben, einen lückenlosen Lebenslauf, Schulabschlusszeugnisse, Abschlussprüfungsergebnisse der Universität/Hochschule sowie sämtliche Arbeits- bzw. Dienstzeugnisse als eine Anlage im pdf-Format bei.

---

# STELLENAUSSCHREIBUNG

# STELLENAUSSCHREIBUNG

---

Fachliche Fragen zum Aufgabengebiet beantworten Ihnen gerne Frau Dr. Jacobsen-Bauer (0711 5401-2200) und Herr Schänzle (0711 5401-2624). Für Auskünfte zum Verfahren wenden Sie sich bitte an Herrn Petzold (0711 231-3351).

Die Informationen zur Erhebung von personenbezogenen Daten bei der betroffenen Person nach Art. 13 der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) erhalten Sie [hier](#).

---

# STELLENAUSSCHREIBUNG